

Der "solare Schwindel" des Stephan Kohler von SOLAR-WÄRME-PLUS

Wasser · Wärme · Luft · Zentralverband SHK - Microsoft Internet Explorer

Adresse http://www.wasserwaermeluft.de/kampagne4/nav_oben4/01999/index.html

Die Initiative | Ziele | **Pressemeldungen** | Hausbesitzerinfo | Handwerkerinfo | Materialbestellung

Stichwortsuche:

Wieviel Warmwasser liefert eine Solarwärmanlage?

Sparen beim Duschen und Baden

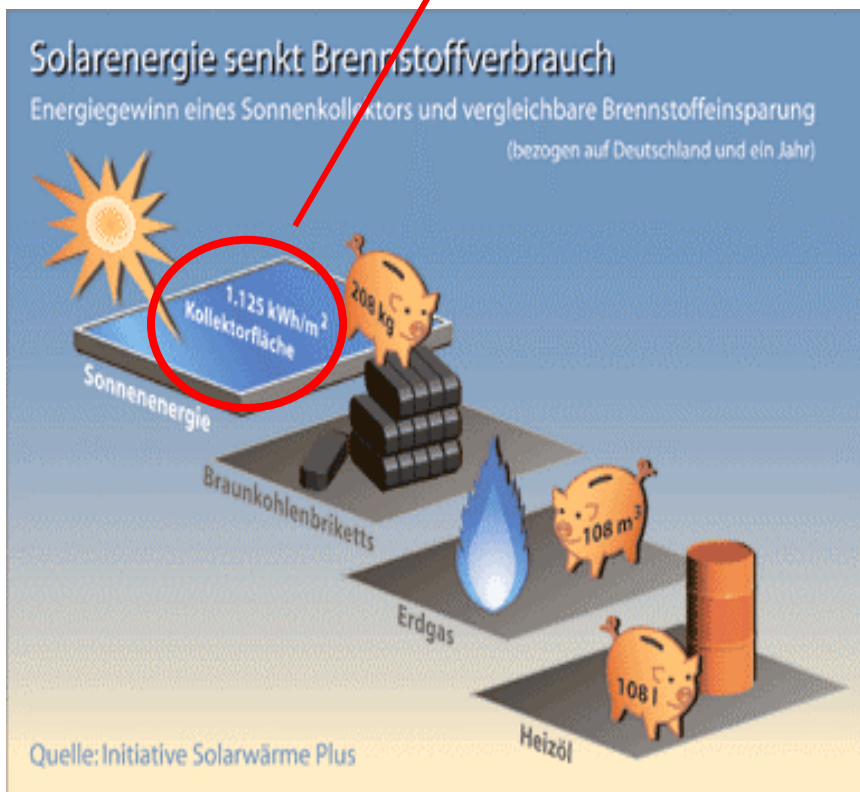
In Deutschland liefert eine Solarwärmanlage mit sechs Quadratmetern Kollektorfläche bei durchschnittlicher Sonneneinstrahlung pro Jahr etwa 2.000 Kilowattstunden Energie für die Warmwasserbereitung. Doch wievielen Duschen oder Wannenbädern entspricht das? Die Initiative Solarwärme Plus hat errechnet, wie häufig Besitzer einer Solarwärmanlage warmes Wasser verbrauchen können, ohne dafür auch nur einen Cent für Heizenergie zu bezahlen.

Die solar gewonnenen 2.000 Kilowattstunden Heizenergie reichen aus, um das Wasser für etwa 400 Wannenvollbäder mit je 150 Litern oder für 2.000 Duschgänge mit je 30 Litern zu erwärmen.

Alternativ liefert die Sonne circa 50 Prozent des Energiebedarfs für die Wassererwärmung von 5.000 Waschmaschinen- oder 3.300 Spülmaschinengängen, die übrigen 50 Prozent werden elektrisch nachbeheizt. Voraussetzung ist, dass die Geräte an die Warmwasserleitung angeschlossen sind.

Fragen zum Anschluss der Spül- und Waschmaschine an die Warmwasserleitung sowie zur Nutzung von Solarenergie beantwortet der Heizungsfachbetrieb. Die Kosten für eine Solarwärmanlage, die für einen Vier-Personenhaushalt ausreicht, liegen inklusive Montage bei etwa 4.500 Euro. Handwerker-Adressen und Informationen über Fördermittel gibt es bei der Initiative Solarwärme Plus unter der Telefon-Nr. 0 18 02/00 08 70 (6 Cent pro Gespräch) oder im Internet auf der Homepage www.solarwaerme-plus.info.

Leipzig, 20.10.2003



Die Initiative Solar-Wärme-Plus kann wohl mittlerweile die "solare Lüge" nicht mehr verwalten:

In dem oberen Text liefern 6qm-Kollektorfläche den nahezu gleichen Energieertrag pro Jahr (2.000 kwh), wie ca. 2qm-Kollektorfläche (2*1.125 kwh/a = 2.250 kwh/a) auf dem linken Schaubild.

...und der ganze "solare Schwindel" wird mit Steuergeldern der Bürger finanziert und von Trittin geduldet und initiiert...mit alter Seilschaft aus Hannover.

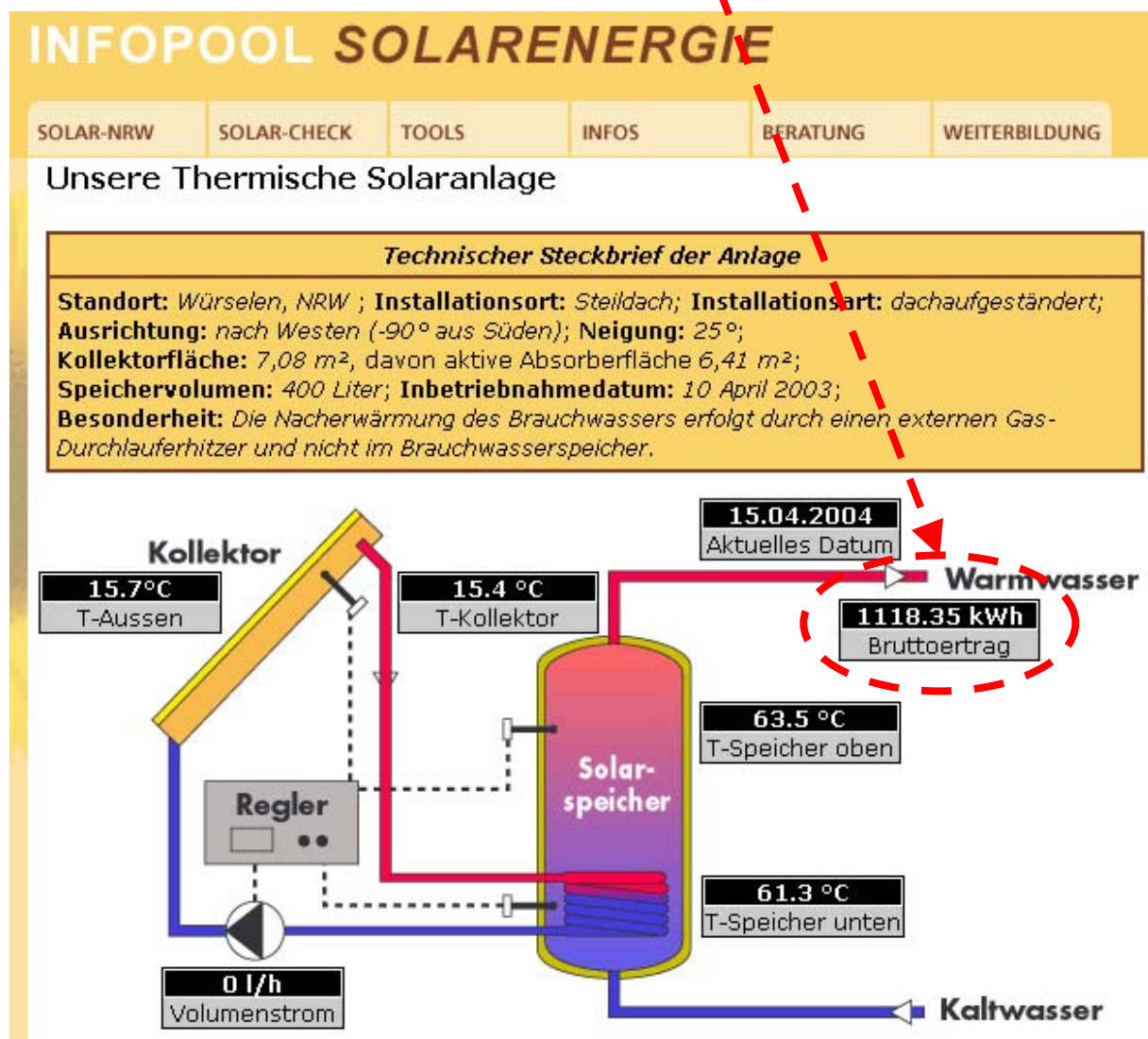
Der "solare Schwindel" des Stephan Kohler von SOLAR-WÄRME-PLUS

und die "Wahrheit" über die solare Effizienz sieht so aus:

1.118,35 KWh (Bruttoertrag (!))

in der Zeit vom 10.04.2003 bis 15.04.2004 mit einem 6,41 m²-Kollektor.

Screenshot vom 15.04.2004:



gemäß Online-Kollektor auf
<http://www.solarenergie.ea-nrw.de/Onlineanlagen/abakusthermie/abakusthermie.php>